

# Gemüsebau

Fachliche Bestellungs Voraussetzungen



Stand: 07/2018  
Revisionsnummer: 1  
Erste Fassung: 10/2011

Die nachfolgenden fachlichen Bestellungsvoraussetzungen gelten sinngemäß jeweils für die folgenden Sachgebiete:

## 2.2.1 Gemüsebau

### 1 Vorbildung

#### 1.1 Berufsausbildung

- : erfolgreich abgeschlossenes Studium in einer einschlägigen Fachrichtung mit mindestens sechs theoretischen Studiensemestern an einer Hochschule nach Hochschulrahmengesetz oder
- : besonders qualifizierte Antragsteller mit abgeschlossener Berufsausbildung im Produktionsgartenbau (in der Regel Meister- oder Agrarbetriebswirtausbildung)

#### 1.2 Berufstätigkeit

Die Berufstätigkeit, die im Zeitpunkt der Antragstellung andauert, soll mindestens fünf Jahre betragen und in verantwortlicher Stellung ausgeübt werden. Sie muss geeignet sein, die erforderlichen praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bestellungssachgebiet zu vermitteln.

### 2 Wirtschaftliche Kenntnisse

- : Ökonomische Standortfaktoren des Gemüsebaues
  - : Anbaugebiete, Betriebsstrukturen, Nähe zu Verarbeitungsunternehmen
  - : Absatzstrukturen, Marktnähe und Verkehrslage
- : Begriffe der Kostenrechnung und Kenntnisse über Produktionsmittelkosten
  - : Kostenfaktoren, Preisverläufe, Wirtschaftlichkeit
  - : Neuanlage
  - : Pflege- und Unterhaltung
  - : Ernte- und Lagerung:
  - : Preise und saisonale Preisverläufe für regional bedeutsame Gemüsekulturen
  - : Direktvermarktung, indirekte Vermarktung, Handelsklassen
  - : Ermittlung und Vergleiche der Wirtschaftlichkeit unterschiedlicher Produktions- und Anbauverfahren, Teilkostenrechnung (i. d. R. Deckungsbeitrag)
- : Düngemittelkategorien, Bodenbearbeitung
  - : Düngemittelkategorien, Ausbringungsverfahren
  - : Bodenbearbeitungsverfahren und -kosten, Bodenmelioration
- : Entschädigung, Schadensersatz
  - : Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei der Beurteilung von Entschädigungs- und Schadensersatzansprüchen
  - : Schadensminderungspflicht, Vorteilsausgleich, Verwendung des Entgeltes
  - : Stichtagsbezogene Ermittlung der Ansprüche bzw. Berücksichtigung des entgangenen Gewinnes
  - : Komponenten eines Schadenfalles: Kosten des "eigentlichen Schadens", z. B. Ernteverlust (entgangener Gewinn), Kosten der Wiederherstellung (z. B. Rodekosten, Transportkosten)
  - : Darstellung der Ansprüche bei vorübergehendem Entzug (Berechnung des Deckungsbeitragsverlustes je Kultur und Jahr, Berechnung des Deckungsbeitragsverlustes der Fruchtfolge)
  - : Kenntnisse finanzmathematischer Methoden und der Auswertung von Marktanalysen (Kapitalverzinsungen, Aufzinsen, Kapitalisieren, Diskontieren, Untersuchungen zur Rentabilität, Risikoanalysen, Risikoprognosen)

### 3 Anbautechnische Kenntnisse

- : Kenntnisse der Gemüsearten
  - : Botanische Zuordnung, Ansprüche
  - : Bau und Entwicklung von Gemüsearten, typischer Habitus (Pflanzenorgane: Wurzel, Stamm, Blatt, Blüte, Frucht), vegetativer und generativer Wachstumsverlauf
  - : Befruchtungsverhältnisse unterschiedlicher Gemüsearten bzw. Gemüsesorten (Selbstbefruchtung, Fremdbefruchtung, Selbstfertilität, Selbststerilität, Intersterilität)
  - : Typische kulturrelevante Krankheiten, pilzliche, bakterielle, viröse und tierische Schaderreger, wesentliche Bekämpfungsmaßnahmen (mechanische, biologische, biotechnische und chemische Pflanzenschutzmaßnahmen)
- : Zustand der Anbauflächen, der Gemüsekulturen, Sortenechtheit, Saat- und Pflanzgut
  - : Geländeeigenschaft (Profil, Lage), Bodenbestandteile, Bodenwasser, Bodenluft, Bodenkörnung (Grobboden, Feinboden), Bodenarten, Gefügearten
  - : Bodenschäden (Verdichtungen, Vernässungen, Nährstoffschäden, tierische Gänge)
  - : Anbausystem und Gerüstart (Beet-, Reihen-, Einzelkornsaat; Schnur-, Draht-, Holzgerüst etc.)
  - : Habitus der Gemüsekultur (Wuchsform, -höhe), Phytosanitärer Zustand
  - : Mangelercheinungen
  - : Beurteilung der Pflanzung, Pflanzsysteme (Beetpflanzung, Reihenpflanzung etc.)
  - : Pflanzdichten, Pflanzbefestigung bzw. Aufleitung, Pflanztiefe
- : Bestimmung der Sortenechtheit
  - : Typische Sorteneigenschaften, Habitus
  - : Verfahren zur Bestimmung der Sortenechtheit,
  - : Zugesagte Eigenschaften von Saat- bzw. Pflanzgut
  - : Einteilung des Saatgutes nach Qualität durch das Saatgutverkehrsgesetz, Saatgutformen
  - : Anforderungen an die Jungpflanzenbeschaffenheit, Einheitlichkeit der Gesamtpartie, Mindestgröße der pflanzfertigen Ware, Gedrungenheit, einwandfreie Entwicklung und Ernährung, Abhärtung im Frühjahr, gute Durchwurzelung des Ballens mit weißen Faserwurzeln, gute Verwachsungen an einer evtl. Veredelungsstelle und Stäben der Pflanze
- : Aufwendungen für Gemüsekulturen, Einzelkomponenten und Gesamtaufwand, Beseitigung von Wuchsstörungen, Verbesserung der Erträge
  - : Produktionsfaktoren (Anlage und Pflege)
  - : Ernte und Lagerung
  - : Maßnahmen zur Beseitigung von Wuchsstörungen bzw. zur Verbesserung der Naturalerträge
  - : Beurteilung des üblichen und notwendigen Maßes der Düngung
  - : Nährstoffbedarf der Kulturen
  - : Methoden zur Ermittlung des Düngerbedarfes und der Ausbringung
  - : Möglichkeiten und Maßnahmen zur Beseitigung von Bodenschäden
- : Verfahren und Kriterien zur Erkennung und Bemessung von Schäden
  - : Schadensumfang, Einstufung in Totschaden oder Teilschaden, Methoden der Taxation, Auswirkungen auf die Vermarktungschancen,
  - : Schadensursachen, klimatologische Schadursachen, parasitäre Schadursachen
  - : anthropogene Schadursachen, unsachgemäße Pflanzenschutzmaßnahmen, Wildschaden
  - : Maßnahmen zur Reduzierung bzw. Beseitigung der Pflanzenschäden und zur Schadensvermeidung, technische Maßnahmen, biotechnische Maßnahmen, biologische Maßnahmen, chemische Maßnahmen

#### 4 Rechtliche Grundkenntnisse

- : Baurecht, Raumordnung
  - : Baugesetzbuch (Entschädigung, § 93 ff),
  - : Bundesfernstraßengesetz (vorzeitige Besitzeinweisung, Enteignung, Entschädigungsverfahren, §§ 18f, 19, 19a)
- : Bewertungsrecht, Schadensersatz
  - : Wertermittlungsverordnung, ImmoWertV, Bürgerliches Gesetzbuch (§ 249 ff. Schadensersatz)
- : Recht der landwirtschaftlichen und gärtnerischen Produktion
  - : Pflanzenschutzgesetz, Pflanzenschutzanwendungsverordnung, Düngemittelgesetz, Düngeverordnung, Verwaltungsvorschrift für den Vollzug der Düngeverordnung, Probenahme- und Analyseverordnung, Sortenschutzgesetz, Saatgutverkehrsgesetz
- : Umweltschutzrecht
  - : Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Bioabfallverordnung, Klärschlammverordnung, Verwaltungsvorschrift zum Vollzug der Klärschlammverordnung
- : Sonstige Regelungen
  - : spezielle Anbau- und Förderrichtlinien, Sortenlisten des Bundessortenamtes, Entgelttarifvertrag für die Gartenbaubetriebe

Die „[Rechtskenntnisse Sachverständigentätigkeit](#)“ in der jeweils gültigen Fassung sind Bestandteil dieser Bestimmungsvoraussetzungen.